

## WM-Charge Wall Home AC Plug

## WM-Charge Wall Home AC Plug mit RFID-Erkennung

Wallbox

 Bedienungsanleitung





# Inhalt

<b>1</b>	<b>Über diese Anleitung</b>	<b>4</b>	<b>7</b>	<b>Bedienen</b>	<b>15</b>
1.1	Mitgeltende Dokumente	4	7.1	Wallbox einschalten	15
1.2	Darstellungsmittel und Symbole	4	7.2	Fahrzeug laden	15
<b>2</b>	<b>Zu Ihrer Sicherheit</b>	<b>5</b>	7.3	Ladevorgang beenden	17
2.1	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	5	7.4	Wallbox ausschalten	18
2.2	Sicherheitshinweise	5	<b>8</b>	<b>Wallbox reinigen</b>	<b>19</b>
2.3	Modifikation des Produkts	6	<b>9</b>	<b>Störungen beheben</b>	<b>20</b>
<b>3</b>	<b>Produktübersicht</b>	<b>7</b>	<b>10</b>	<b>Wallbox demontieren</b>	<b>21</b>
3.1	Komponenten	7	<b>11</b>	<b>Wallbox und Verpackung entsorgen</b>	<b>21</b>
3.2	Funktionen	8	<b>12</b>	<b>Technische Daten</b>	<b>22</b>
3.3	Konfigurator	9	<b>13</b>	<b>Ersatzteile und Zubehör</b>	<b>24</b>
<b>4</b>	<b>Auspacken und Lieferumfang prüfen</b>	<b>10</b>	<b>14</b>	<b>CE-Konformität</b>	<b>25</b>
4.1	Auspacken	10			
4.2	Lieferumfang prüfen	10			
<b>5</b>	<b>Wallbox lagern</b>	<b>11</b>			
<b>6</b>	<b>Montage vorbereiten</b>	<b>12</b>			
6.1	Montageort wählen	12			
6.2	Montage beauftragen	12			
6.3	Blenden austauschen	12			

Hersteller

Weidmüller Interface GmbH & Co. KG

Klingenbergstraße 26

32758 Detmold, Deutschland

T +49 (0)5231 14-0

F +49 (0)5231 14-292083

www.weidmueller.com

Dokument-Nr. 2763800000

Revision: 02/02.2022

# 1 Über diese Anleitung

Die Bedienungsanleitung ist für Personen bestimmt, die das Produkt bedienen und reinigen sollen.

- ▶ Lesen Sie die Bedienungsanleitung vollständig, bevor Sie das Produkt in Betrieb nehmen.
- ▶ Bewahren Sie die Bedienungsanleitung nach dem Lesen auf.

Die Bedienungsanleitung ist Teil des Produkts.

- ▶ Wenn Sie das Produkt an Dritte weitergeben, geben Sie auch die Bedienungsanleitung und die mitgeltenden Dokumente weiter.

## 1.1 Mitgeltende Dokumente

- Sicherheitshinweise
- Anleitung für die Montage und Demontage

Alle Dokumente können Sie von der Website herunterladen [www.weidmueller.de](http://www.weidmueller.de).

## 1.2 Darstellungsmittel und Symbole

- ▶ Handlungsschritt
- Aufzählung

### **WARNUNG!**

Ein Hinweis mit dem Signalwort „**WARNUNG**“ warnt vor einer Gefahr, die schwere Verletzungen oder den Tod zur Folge haben kann, wenn sie nicht vermieden wird.

---

### **VORSICHT!**

Ein Hinweis mit dem Signalwort „**VORSICHT**“ warnt vor einer Gefahr, die Verletzungen zur Folge haben kann, wenn sie nicht vermieden wird.

---

### **ACHTUNG!**

Ein Hinweis mit dem Signalwort „**ACHTUNG**“ warnt vor einer Gefahr, die Sachschäden oder Störungen am Produkt zur Folge haben kann, wenn sie nicht vermieden wird.

---



Hinweis auf eine Elektrofachkraft



Hinweis auf weitere Dokumentationen



Hinweis auf benötigtes Werkzeug

## 2 Zu Ihrer Sicherheit

### 2.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Wallbox ist für das Laden von Elektrofahrzeugen und Hybridfahrzeugen vorgesehen, die mit Lademodus 3 und Steckertyp 2 aufgeladen werden können.

Die Wallbox darf nur betrieben werden, wenn sie auf eine der folgenden Arten montiert ist:

- an einer Wand
- freistehend, nur mit Originalzubehör für die freistehende Montage von Weidmüller

Die Wallbox darf nur betrieben werden, wenn sie an eine Hausinstallation mit einem Fehlerstromschutzschalter des Typs A angeschlossen ist.

Für den sicheren Betrieb der Wallbox ist ein Leitungsschutzschalter in der Hausinstallation erforderlich (siehe Kapitel 12 auf Seite 22).

Die Wallbox ist für den Gebrauch gemäß dieser Bedienungsanleitung bestimmt. Jegliche Verwendung der Wallbox, die von dieser Bedienungsanleitung abweicht, gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Beachten Sie die länderspezifischen Anforderungen der IEC 61851-1.

### 2.2 Sicherheitshinweise

#### Lebensgefahr durch Stromschlag

Bei Arbeiten an der elektrischen Installation der Wallbox besteht die Gefahr eines Stromschlags.



- ▶ Alle Arbeiten an der Hausinstallation und an der elektrischen Installation der Wallbox dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgeführt werden.

Bei der Verwendung beschädigter Leitungen besteht die Gefahr eines Stromschlags.

- ▶ Betreiben Sie die Wallbox nicht ohne Fehlerstromschutzschalter und nicht ohne Leitungsschutzschalter.
- ▶ Prüfen Sie das Ladekabel vor jedem Gebrauch auf offensichtliche Schäden.
- ▶ Schützen Sie die Wallbox und das Ladekabel vor direkter Sonneneinstrahlung.
- ▶ Verwenden Sie die Wallbox nur, wenn das Ladekabel unbeschädigt ist.

Wenn Wasser in die Wallbox eindringt, besteht die Gefahr eines Stromschlags.

- ▶ Lassen Sie die Wallbox entsprechend der angegebenen IP-Schutzart montieren.
- ▶ Verwenden Sie zur Reinigung der Wallbox keinen Hochdruckreiniger.
- ▶ Reinigen Sie die Wallbox nur mit einem weichen, trockenen Tuch.

### **Verletzungsgefahr durch beschädigte Wallbox**

Eine beschädigte Wallbox kann zu unvorhersehbaren Fehlfunktionen und Gefährdungen führen.

- ▶ Prüfen Sie die Wallbox und ihr Zubehör vor jedem Einsatz auf offensichtliche Schäden.
- ▶ Verwenden Sie die Wallbox und ihr Zubehör nur, wenn alle Teile unbeschädigt sind.

## **2.3 Modifikation des Produkts**



Das Produkt darf baulich und technisch nicht verändert werden, da sonst die Sicherheit und die Funktionsfähigkeit des Produkts gefährdet werden. Der maximale Ladestrom und die LED-Timeout-Funktion müssen von einer Elektrofachkraft eingerichtet werden. Die RFID-Chip-Registrierung und die Firmware-Aktualisierung müssen von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden.

### 3 Produktübersicht

#### 3.1 Komponenten

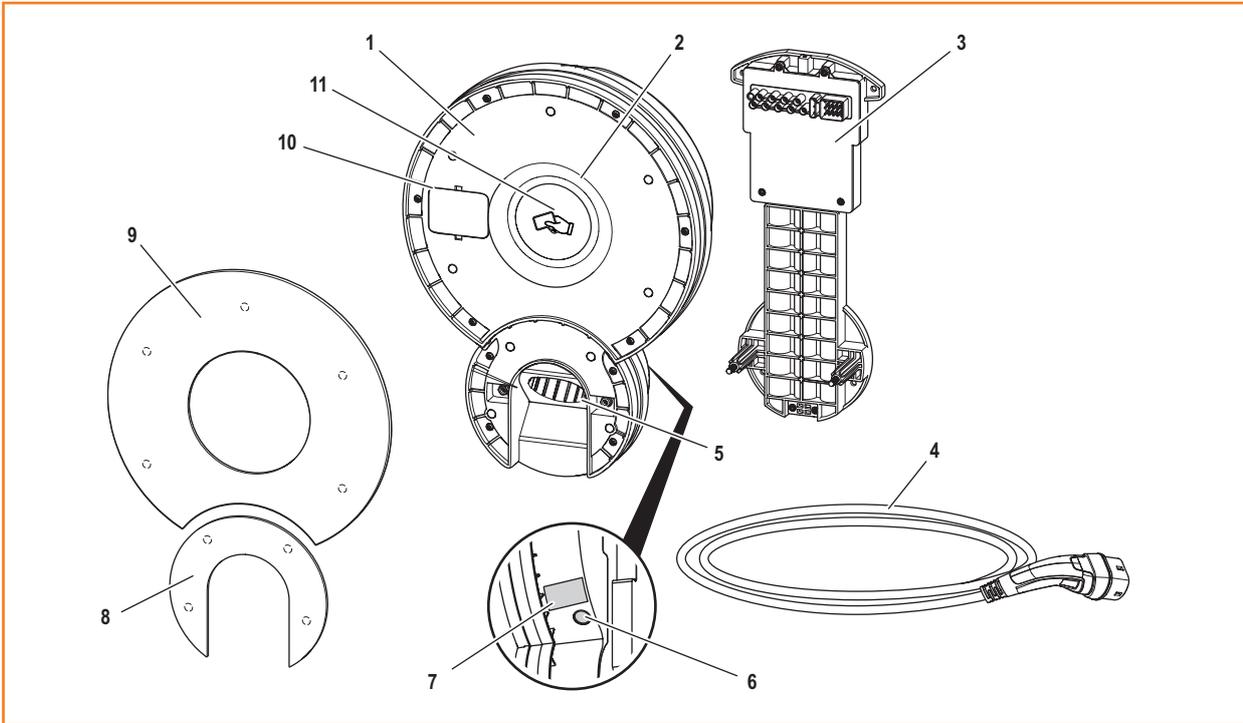


Bild 1 Übersicht der Komponenten

Pos.	Name	Beschreibung
1	Gehäuse	
2	LED-Anzeige	für die Anzeige des Betriebszustands
3	Montageplatte	für die Befestigung der Wallbox an einer Wand
4	Ladekabel	mit Stecker, Typ 2
5	Steckerhalterung	für den Stecker des Ladekabels (4)
6	Ein-/Aus-Taster	zum Ein- und Ausschalten der Wallbox
7	Typenschild	mit Seriennummer und Anschlussdaten der Wallbox
8	Blende, klein	je nach Ausführung in Brushed-Titan-Optik (Standard) oder mit einem individualisiertem Design (optional)
9	Blende, groß	
10	Wartungsklappe	
11	Lesefläche	für das Erkennen des RFID-Chips

## LED-Anzeige

Die Farbe der LED-Anzeige zeigt den Betriebszustand der Wallbox an.

Farbe	Bedeutung
 Grün	Die Wallbox ist eingeschaltet und betriebsbereit.
 Blau	Die Wallbox hat eine Verbindung zu einem Fahrzeug erkannt und ist bereit für einen Ladevorgang oder der Ladevorgang läuft.
 Rot	Die Wallbox hat eine Störung erkannt und unterbricht die Verbindung zum Fahrzeug (siehe Kapitel 9 auf Seite 20 für weitere Informationen).
 -	Die Wallbox ist ausgeschaltet (siehe Kapitel 3.3 auf Seite 9 für weitere Informationen zur <b>LED-Timeout-Funktion</b> ).

## 3.2 Funktionen

### Verriegelung beim Ladevorgang

Sobald der Ladevorgang startet, verriegelt das Fahrzeug den Stecker des Ladekabels in der Steckdose des Fahrzeugs. So wird verhindert, dass der Ladevorgang vorzeitig durch Abziehen des Ladekabels unterbrochen werden kann.

### Verhalten im Störfall

Wenn die Wallbox eine Störung feststellt, leuchtet die LED-Anzeige rot. Falls die Wallbox während einer Störungsanzeige mit dem Fahrzeug verbunden ist, unterbricht die Wallbox die Verbindung zum Fahrzeug. Der Stecker des Ladekabels kann in diesem Fall am Fahrzeug entriegelt werden. Wenn die LED-Anzeige nicht dauerhaft rot leuchtet, sondern rot blinkt setzen Sie sich zur Fehlerbehebung mit unserem technischen Support in Verbindung.

Im Falle eines Stromausfalls können Sie den Stecker direkt am Fahrzeug entriegeln.

### 3.3 Konfigurator



Der Konfigurator ist eine web-basierte Software zum Konfigurieren der Wallbox. Mit der Software können Sie:

- den Status der Wallbox überwachen
- den maximalen Ladestrom einstellen
- die LED-Timeout-Funktion einstellen
- RFID-Chips registrieren und löschen
- die Firmware aktualisieren



Der Konfigurator muss von einer Elektrofachkraft eingerichtet werden. Der Konfigurator sowie die Bedienungsanleitung und weitere Informationen stehen unter [www.weidmueller.de](http://www.weidmueller.de) zum Download bereit.

#### Maximaler Ladestrom

Der maximale Ladestrom muss von einer Elektrofachkraft gemäß der Anleitung im Konfigurator eingerichtet werden.

Der Wert des maximalen Ladestroms kann in Ein-Ampere-Schritten eingestellt werden:

- 11 kW Variante: 6-16 Ampere
- 22 kW Variante: 6-32 Ampere

#### LED-Timeout

Die LED-Timeout-Funktion muss von einer Elektrofachkraft gemäß der Anleitung im Konfigurator eingerichtet werden.

Mit der Timeout-Funktion kann die LED-Anzeige nach einer definierten Zeit ohne Statusänderung ausgeschaltet werden. Wenn sich der Status der Wallbox während der definierten Zeitdauer nicht ändert, erlischt die LED-Anzeige. Als Zeitdauer können bis zu 120 Minuten eingestellt werden. Ändert sich der Status der Wallbox während dieser Zeit, wird die LED-Anzeige wieder aktiv und der Timer wird zurückgesetzt.

#### RFID-Erkennung

Die Produktvarianten mit RFID-Erkennung können nur mit einem registrierten RFID-Chip freigeschaltet werden und einen Ladevorgang starten. Ein Ladevorgang kann nur mit demselben RFID-Chip gestartet und beendet werden. Im Lieferumfang sind 5 bereits registrierte RFID-Chips enthalten.

Die Registrierung weiterer RFID-Chips muss von einer Elektrofachkraft gemäß der Anleitung im Konfigurator durchgeführt werden. Maximal sind 16 RFID-Chips verwendbar. Im Konfigurator können neue RFID-Chips registriert werden und die Registrierung bereits verwendeter RFID-Chips gelöscht werden.

## 4 Auspacken und Lieferumfang prüfen

### 4.1 Auspacken

- ▶ Nehmen Sie alle Teile der Wallbox einschließlich der mitgelieferten Dokumente aus der Verpackung.
- ▶ Bewahren Sie die Verpackung auf, um die nicht montierte Wallbox darin lagern zu können (siehe Kapitel 5 auf Seite 11).

### 4.2 Lieferumfang prüfen

- ▶ Prüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist und alle Teile unbeschädigt sind.

Artikel	Stückzahl
Gehäuse	1
Montageplatte	1
Zugentlastung	1
Dübel, 8 x 50 mm	4
Schlüsselschraube, 6 x 50 mm	4
Unterlegscheibe	4
Schraube 3,5 x 16 mm	1
Schraube 4 x 12 mm	6
Blende, klein	1
Blende, groß	1
Verschlusskappe für Leiterdurchführung (rechts und links)	je 1
Ladekabel mit Stecker, Typ 2	1
Sicherheitshinweise	1
Anleitung für die Montage und Demontage	1
RFID-Chips (bei Produktvarianten mit RFID-Erkennung)	5

## 5 Wallbox lagern

 **WARNUNG!**

### **Verletzungsgefahr durch beschädigte Wallbox**

Die Wallbox erfüllt die Anforderungen an die Schutzart IP54 nur in Einbaulage, an einer Wand oder am Originalzubehör zur freistehenden Montage montiert. Bei unsachgemäßer Lagerung kann die demontierte Wallbox durch eindringenden Staub, Schmutz oder Feuchtigkeit beschädigt werden. In diesem Fall ist die Betriebssicherheit nicht mehr gewährleistet.

- ▶ Schützen Sie die nicht montierte Wallbox vor Staub, Schmutz und Feuchtigkeit, z. B. indem Sie sie in der Originalverpackung lagern.
- 
- ▶ Lagern Sie die Wallbox gemäß der empfohlenen Umgebungsbedingungen (siehe Kapitel 12 auf Seite 22).

## 6 Montage vorbereiten

### 6.1 Montageort wählen

- ▶ Wählen Sie einen Montageort, der die folgenden Anforderungen erfüllt:
  - ebene, lotrechte Wand
  - ausreichend Platz für die Wallbox (siehe Kapitel 12 auf Seite 22)
  - geeignete Umgebungsbedingungen (siehe Kapitel 12 auf Seite 22)
  - keine direkte Sonneneinstrahlung

### 6.2 Montage beauftragen

 **WARNUNG!**

#### Lebensgefahr durch Stromschlag

Bei Arbeiten an der elektrischen Installation der Wallbox besteht die Gefahr eines Stromschlags.

- ▶ Montieren Sie die Wallbox keinesfalls selbst.
  - ▶ Beauftragen Sie eine Elektrofachkraft mit der Montage der Wallbox.
- 

 **WARNUNG!**

#### Verletzungsgefahr durch beschädigte Wallbox

Eine beschädigte oder unvollständige Wallbox kann zu Fehlfunktionen und Gefährdungen führen.

- ▶ Lassen Sie die Wallbox nur montieren, wenn alle Artikel des Lieferumfangs vollständig vorhanden und unbeschädigt sind.
- 

### 6.3 Blenden austauschen

Die Wallbox ist bei Auslieferung mit Blenden in Brushed-Titan-Optik bestückt. Blenden mit individualisierten Designs können separat bestellt werden.

Die Blenden und das Gehäuse sind mit Magneten versehen, welche die Blenden am Gehäuse halten. Sie können die montierten Blenden jederzeit austauschen.

## Blenden vom Gehäuse lösen



Benötigtes Werkzeug: flacher Demontagekeil (nicht im Lieferumfang enthalten)

### ACHTUNG!

#### Beschädigung der Blenden durch ungeeignetes Werkzeug

Die Blenden und das Gehäuse können durch Werkzeug mit scharfen Kanten beschädigt werden.

- ▶ Verwenden Sie zum Abnehmen der Blenden einen flachen Demontagekeil.

### ACHTUNG!

#### Beschädigung der Blenden durch Herabfallen

Sobald Sie eine Blende an einer Stelle vom Gehäuse abheben, löst sich die gesamte Blende. Herabfallende Blenden können beschädigt werden.

- ▶ Halten Sie die Blende fest, während Sie sie vom Gehäuse lösen.
- ▶ Lösen Sie die montierten Blenden mit einem flachen Demontagekeil vom Gehäuse (siehe Bild 2).

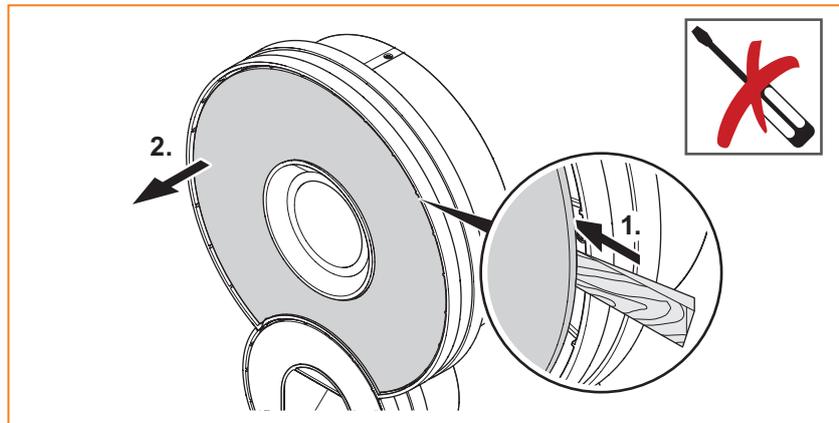


Bild 2 Blende vom Gehäuse lösen

## Blenden am Gehäuse anbringen

### ACHTUNG!

#### Beschädigung der Blenden durch Herabfallen

Wenn die Magnete von Blende und Gehäuse nicht genau übereinander liegen, kann die Blende herabfallen und beschädigt werden.

► Stellen Sie sicher, dass die Magnete übereinander liegen und fassen.

► Setzen Sie jede Blende so auf das Gehäuse, dass die Magnete von Blende und Gehäuse genau übereinander liegen (siehe Bild 3).

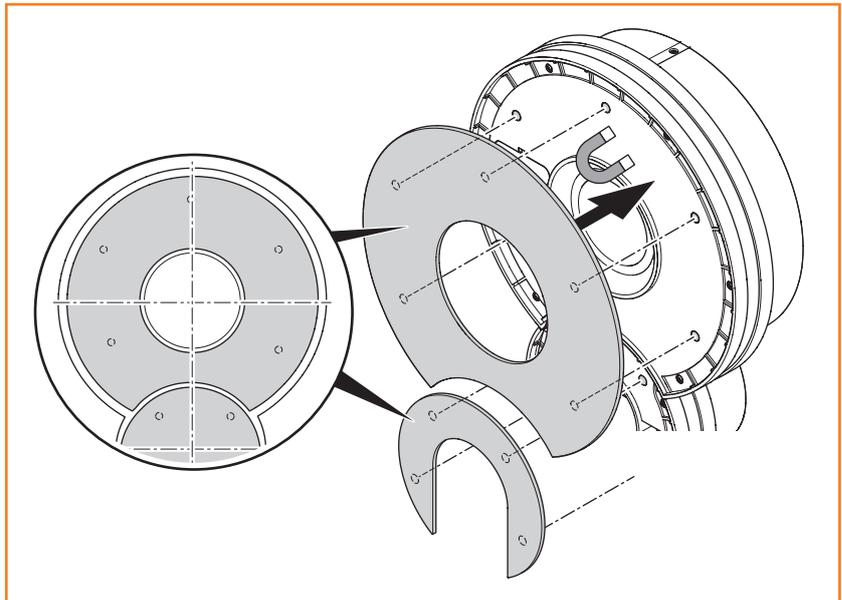


Bild 3 Blenden am Gehäuse anbringen

## 7 Bedienen

### 7.1 Wallbox einschalten

- ▶ Drücken Sie den Ein-/Aus-Taster.

Der Ein-/Aus-Taster rastet ein.

Die LED-Anzeige blinkt grün. Die Wallbox startet einen Selbsttest.

Sobald die LED-Anzeige permanent grün leuchtet, ist die Wallbox betriebsbereit.

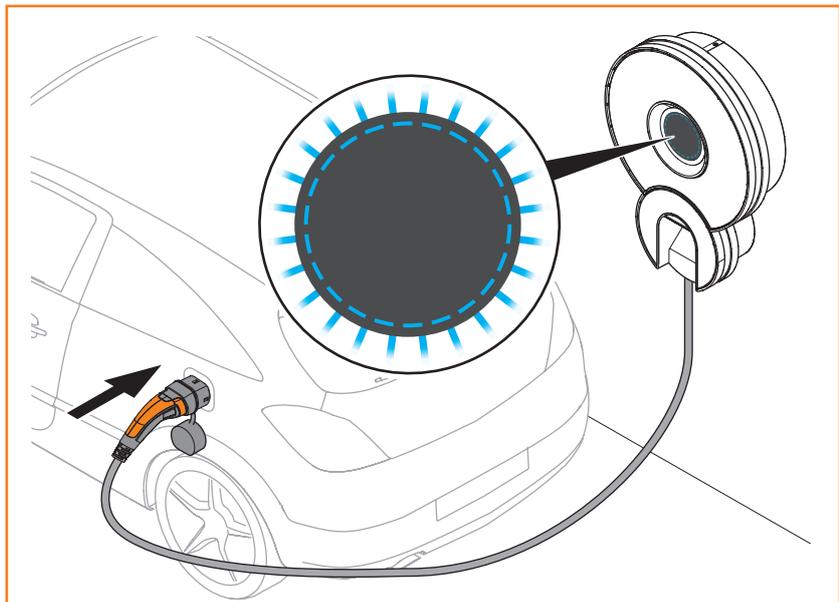
### 7.2 Fahrzeug laden

Voraussetzung: Die Wallbox ist eingeschaltet und die LED-Anzeige leuchtet permanent grün, sofern kein LED-Timeout eingestellt ist.

#### Fahrzeug mit der Wallbox verbinden

- ▶ Stellen Sie mit dem Ladekabel eine Verbindung zwischen der Wallbox und dem Fahrzeug her (siehe Bild 4).

Die LED-Anzeige leuchtet blau.



**Bild 4** Fahrzeug mit dem Produkt verbinden

### **Ladevorgang starten ohne RFID-Erkennung**

Die Wallbox erhält vom verbundenen Fahrzeug keine Rückmeldung darüber, mit welcher Leistung das Fahrzeug geladen wird.

Nur das verbundene Fahrzeug kann den Ladevorgang starten und den Ladefortschritt anzeigen.

Abhängig vom verbundenen Fahrzeug startet der Ladevorgang entweder automatisch oder Sie müssen den Ladevorgang manuell am verbundenen Fahrzeug starten.

- ▶ Stellen Sie sicher, dass der Ladevorgang startet. Beachten Sie dazu die Anleitung des verbundenen Fahrzeugs.

Der Stecker ist verriegelt.

### **Ladevorgang starten mit RFID-Erkennung**

Die Wallbox erhält vom verbundenen Fahrzeug keine Rückmeldung darüber, mit welcher Leistung das Fahrzeug geladen wird.

- ▶ Halten Sie Ihren RFID-Chip vor die Lesefläche der Wallbox.

Es ertönt ein akustisches Signal. Sobald der Chip erkannt wird, leuchtet die LED-Anzeige kurz grün auf und die Ladefreigabe wird erteilt. Die LED-Anzeige leuchtet blau und der Ladevorgang beginnt.

Bei einem registrierten Chip wird die Ladefreigabe erteilt, unabhängig davon, ob ein Fahrzeug angeschlossen ist. Die Ladefreigabe verfällt nach zwei Minuten. Falls der Chip nicht registriert ist, ertönt ein akustisches Signal und die LED-Anzeige leuchtet kurz rot auf (siehe Kapitel 9 auf Seite 19).

- ▶ Stellen Sie sicher, dass der Ladevorgang startet. Beachten Sie dazu die Anleitung des verbundenen Fahrzeugs.

Die Stecker ist verriegelt.

## 7.3 Ladevorgang beenden

### Ladevorgang beenden ohne RFID-Erkennung



- ▶ Beenden Sie den Ladevorgang am verbundenen Fahrzeug, beachten Sie hierbei die Anleitung zu Ihrem Fahrzeug.

### Ladevorgang beenden mit RFID-Erkennung

Der Ladevorgang bei Produktvarianten mit RFID-Erkennung kann am verbundenen Fahrzeug oder an der Wallbox beendet werden.



- ▶ Beenden Sie den Ladevorgang am verbundenen Fahrzeug, beachten Sie hierbei die Anleitung zu Ihrem Fahrzeug.
- ▶ Beenden Sie den Ladevorgang, indem Sie Ihren RFID-Chip vor die Lesefläche der Wallbox halten.

Die Ladefreigabe kann an der Wallbox nur durch denselben RFID-Chip gestartet und beendet werden.

### Verbindung zwischen Fahrzeug und Wallbox trennen

Der Stecker des Ladekabels ist entriegelt.



- ▶ Stellen Sie sicher, dass der Ladevorgang beendet ist. Beachten Sie die Anleitung zu Ihrem Fahrzeug.
- ▶ Entfernen Sie das Ladekabel vom Fahrzeug (siehe Bild 5).

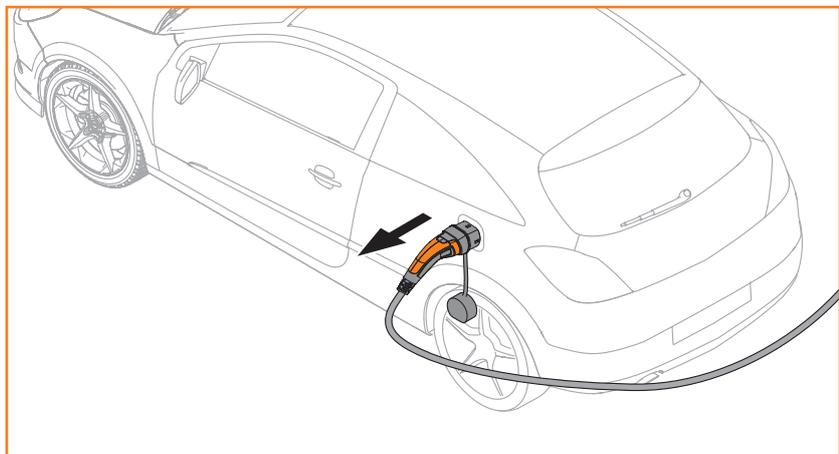


Bild 5 Verbindung trennen

**⚠ VORSICHT!****Stolpergefahr durch herumliegendes Ladekabel**

Wenn das Ladekabel auf dem Boden liegt, können Personen darüber stolpern und das Ladekabel kann durch Quetschen oder Knicken beschädigt werden.

- ▶ Legen Sie das Ladekabel so ab, dass es nicht gequetscht oder geknickt werden kann und keine Stolpergefahr entsteht. Sie können das Ladekabel beispielsweise über das Gehäuse der Wallbox legen.
- ▶ Stecken Sie den Stecker in die Halterung an der Wallbox, um ihn vor Beschädigung und Verschmutzung zu schützen.

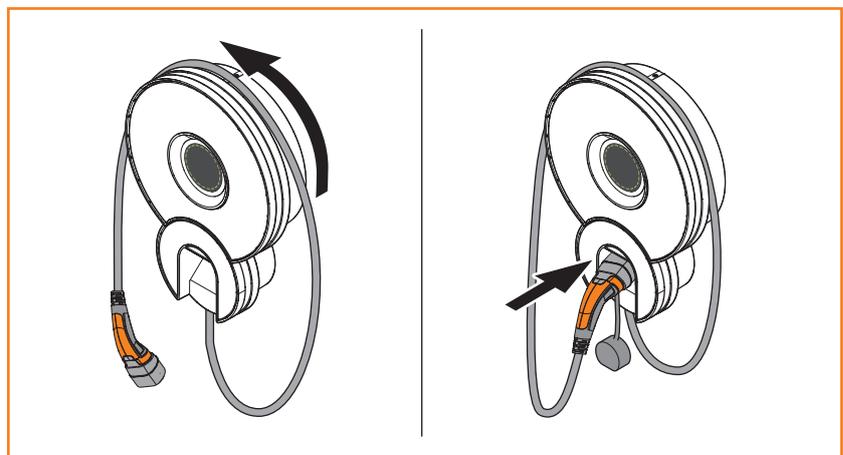


Bild 6 Ladekabel sicher verstauen

## 7.4 Wallbox ausschalten

**⚠ ACHTUNG!****Störung durch vorzeitiges Ausschalten der Wallbox**

Wenn Sie die Wallbox ausschalten, während sie mit einem Fahrzeug verbunden ist, können Störungen am Produkt und am Fahrzeug auftreten.

- ▶ Stellen Sie sicher, dass der Ladevorgang beendet ist und dass die Wallbox nicht mit einem Fahrzeug verbunden ist.

- ▶ Drücken Sie den Ein-/Aus-Taster.

Die LED-Anzeige erlischt.

## 8 Wallbox reinigen

 **WARNUNG!**

**Lebensgefahr durch Stromschlag**

Wenn Wasser in das Gehäuse eindringt, besteht die Gefahr eines Stromschlags.

- ▶ Reinigen Sie die Wallbox nie mit einem Hochdruckreiniger.
  - ▶ Reinigen Sie die Wallbox nur wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben.
- 

 **ACHTUNG!**

**Beschädigung der Wallbox durch unsachgemäße Reinigung**

- ▶ Verwenden Sie keine Reinigungsmittel.
- 
- ▶ Wischen Sie die Wallbox mit einem weichen, trockenen Tuch ab.

## 9 Störungen beheben

Störungen an der Wallbox werden durch die LED-Anzeige angezeigt.

Die LED leuchtet kurz rot auf, wenn ein RFID-Chip vor die Lesefläche der Wallbox gehalten wird:

- ▶ Halten Sie einen registrierten RFID-Chip vor die Lesefläche, um einen Ladevorgang zu starten.
- ▶ Um einen Ladevorgang zu stoppen, halten Sie denselben registrierten RFID-Chip vor die Lesefläche mit dem Sie den Ladevorgang freigegeben haben.

Die LED leuchtet permanent rot:

- ▶ Ziehen Sie den Ladestecker am Fahrzeug.
- ▶ Bleibt der Fehler bestehen, schalten Sie das Gerät aus und nach einer Minute wieder ein.

Die LED blinkt rot:

- ▶ Setzen Sie sich mit unserem technischen Support in Verbindung oder beauftragen Sie eine Elektrofachkraft mit der Störungsbehebung.

In der folgenden Tabelle sind mögliche Störungsursachen und Maßnahmen zur Störungsbehebung beschrieben.

<b>Mögliche Ursache</b>	<b>Empfohlene Maßnahme</b>
Ihre Ausstattung im Fahrzeug ist defekt.	Beachten Sie die Anleitung Ihres Fahrzeugs.
Ihr Ladekabel weist offensichtliche, äußere Schäden auf.	Verwenden Sie keinesfalls ein beschädigtes Ladekabel. Lassen Sie das Ladekabel von einer Elektrofachkraft demontieren und durch ein unbeschädigtes Original-Ladekabel von Weidmüller ersetzen.

- ▶ Falls sich die Störung mit den beschriebenen Maßnahmen nicht beheben lässt, setzen Sie sich mit unserem technischen Support in Verbindung oder beauftragen Sie eine Elektrofachkraft mit der Störungsbehebung.

## 10 Wallbox demontieren

 **WARNUNG!**

### Lebensgefahr durch Stromschlag

Bei Arbeiten an der elektrischen Installation des Produkts besteht die Gefahr eines Stromschlags.

- ▶ Beauftragen Sie eine Elektrofachkraft mit der Demontage.
- 
- ▶ Schalten Sie die Wallbox aus (siehe Kapitel 7.4 auf Seite 18).
  - ▶ Reinigen Sie die Wallbox (siehe Kapitel 8 auf Seite 19).
  - ▶ Lassen Sie die Wallbox von einer Elektrofachkraft demontieren.

## 11 Wallbox und Verpackung entsorgen



Das Produkt enthält Stoffe, die schädlich für die Umwelt und die menschliche Gesundheit sein können. Außerdem enthält es Stoffe, die durch gezieltes Recycling wiederverwendet werden können.

Beachten Sie die Hinweise zur sachgerechten Entsorgung des Produkts. Die Hinweise finden Sie auf [www.weidmueller.com/disposal](http://www.weidmueller.com/disposal).



Die Verpackung der Wallbox, einschließlich der Spezialfolie, besteht aus umweltfreundlichen, verrottbaren Materialien. Die Verpackung kann daher vollständig mit dem Altpapier entsorgt werden.

- ▶ Entsorgen Sie die Verpackung der Wallbox gemäß den geltenden örtlichen Vorschriften.

## 12 Technische Daten

	CH-W-H-11-P	CH-W-H-A11-PPZZZR	CH-W-H-A11-PPNZZR
Breite x Höhe x Tiefe	351 x 486 x 109 mm		
Gewicht	6,06 kg		
Stoßfestigkeitsgrad Gehäuse	IK08		
Betriebstemperatur <sup>1)</sup>	-25 °C bis +50 °C		
Lagertemperatur <sup>1)</sup>	-40 °C bis +70 °C		
Relative Luftfeuchte bei Lagerung	5 % bis 95 %		
Schutzart	IP54		
Verschmutzungsgrad	3		
Schutzklasse	I		
Nennspannung	220 ... 240 V / 380 ... 415 V		
Nennstrom	16 A		
Bemessungsstoßspannung	4 kV		
Isolationsspannung	500 V		
Überspannungskategorie	III		
Netzfrequenz	50 / 60 Hz		
Leitungsschutzschalter	16 A, installationsseitig vorzusehen		
Sicherung für interne Versorgung	8 A, träge		
Ladespannung	230 V / 400 V		
Ladestrom max.	16 A		
Ladeleistung max.	11 kW		
Kurzschlussstrom C16/C32	6 kA (Energiebegrenzungsklasse 3)		
AC-Fehlerstrom	30 mA, installationsseitig vorzusehen		
DC-Fehlerstromerkennung	6 mA, serienmäßig		
Nutzerauthentifizierung	–	–	ja
Art der Nutzerauthentifizierung	–	–	RFID
Vernetzung mit Feldbusanschluss	–	Modbus RTU	Modbus RTU
Netzausführung	TN / TT / IT		
Lademodus	3		
Unterstützte Ladezustände	A, B, C, E, F		
EMV-Klassifikation	Class B		
Zulässiger Aufstellbereich	frei zugänglicher Bereich		
1) keine direkte Sonneneinstrahlung			

	CH-W-H-22-P	CH-W-H-A22-PPZZZR	CH-W-H-A22-PPNZZR
<b>Breite x Höhe x Tiefe</b>	351 x 486 x 109 mm		
<b>Gewicht</b>	6,06 kg		
<b>Stoßfestigkeitsgrad Gehäuse</b>	IK08		
<b>Betriebstemperatur<sup>1)</sup></b>	-25 °C bis +50 °C		
<b>Lagertemperatur<sup>1)</sup></b>	-40 °C bis +70 °C		
<b>Relative Luftfeuchte bei Lagerung</b>	5 % bis 95 %		
<b>Schutzart</b>	IP54		
<b>Verschmutzungsgrad</b>	3		
<b>Schutzklasse</b>	I		
<b>Nennspannung</b>	220 ... 240 V / 380 ... 415 V		
<b>Nennstrom</b>	16 A		
<b>Bemessungsstoßspannung</b>	4 kV		
<b>Isolationsspannung</b>	500 V		
<b>Überspannungskategorie</b>	III		
<b>Netzfrequenz</b>	50 / 60 Hz		
<b>Leitungsschutzschalter</b>	32 A, installationsseitig vorzusehen		
<b>Sicherung für interne Versorgung</b>	8 A, träge		
<b>Ladespannung</b>	230 V / 400 V		
<b>Ladestrom max.</b>	32 A		
<b>Ladeleistung max.</b>	22 kW		
<b>Kurzschlussstrom C16/C32</b>	6 kA (Energiebegrenzungsklasse 3)		
<b>AC-Fehlerstrom</b>	30 mA, installationsseitig vorzusehen		
<b>DC-Fehlerstromerkennung</b>	6 mA, serienmäßig		
<b>Nutzerauthentifizierung</b>	–	–	ja
<b>Art der Nutzerauthentifizierung</b>	–	–	RFID
<b>Vernetzung mit Feldbusanschluss</b>	–	Modbus RTU	Modbus RTU
<b>Netzausführung</b>	TN / TT / IT		
<b>Lademodus</b>	3		
<b>Unterstützte Ladezustände</b>	A, B, C, E, F		
<b>EMV-Klassifikation</b>	Class B		
<b>Zulässiger Aufstellbereich</b>	frei zugänglicher Bereich		
1) keine direkte Sonneneinstrahlung			

## 13 Ersatzteile und Zubehör

<b>Ersatzteil</b>	<b>Bestellnummer</b>
Gehäuse	2719630000
Montageplatte	2719620000
Standard-Blenden (Brushed-Titan-Optik)	2719850000
Ladekabel mit Stecker Typ 2, 5,5 m	2791350000

Eine Liste der verfügbaren Zubehörteile finden Sie in unserem Katalog unter [www.weidmueller.de](http://www.weidmueller.de)

Blenden mit individualisierten Designs können Sie über unsere Internetseite bestellen: [www.weidmueller.de](http://www.weidmueller.de)

## 14 CE-Konformität

Die Wallbox erfüllt die Anforderungen der folgenden EU-Richtlinien:

- 2014/30/EU Elektromagnetische Verträglichkeit von Elektro- und Elektronikgeräten
- 2014/35/EU Bereitstellung elektrischer Betriebsmittel innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen
- 2011/65/EU Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (RoHS)
- Für die Produktvarianten mit RFID-Erkennung gilt:  
Hiermit erklärt Weidmüller Interface GmbH & Co. KG, dass die Funkanlagentypen CH-W-H-A11-PPNZZR und CH-W-H-A22-PPNZZR der Richtlinie 2014/53/EU entsprechen. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:  
[www.weidmueller.de](http://www.weidmueller.de)

### Angewandte Normen

---

DIN VDE 0100-722; VDE 0100-722:2016-10

---

IEC 61851-1, DIN EN 61851-1

---

DIN EN 61851-21

---

DIN EN 61851-21-2

---

IEC 61851-21-2

---

DIN EN 61851-22

---

DIN EN 62196-1; VDE 0623-5-1

---

DIN EN 62196-2; VDE 0623-5-2

---

DIN EN 50620

---

Hersteller  
Weidmüller Interface GmbH & Co. KG  
Klingenbergstraße 26  
32758 Detmold, Deutschland  
T +49 (0)5231 14-0  
F +49 (0)5231 14-292083  
[www.weidmueller.com](http://www.weidmueller.com)

2763800000  
Revision: 02/02.2022